

Medienmitteilung

## **Transgender Day of Remembrance**

**Am Dienstag, 20. November 2018 findet der «Transgender Day of Remembrance», der Gedenktag für die Opfer von Transphobie, statt. An diesem Tag wird in aller Welt den Opfern transphober Gewalt gedacht und auf diese Problematik aufmerksam gemacht. Die Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR) nehmen dieses Thema ernst und bieten Behandlungsangebote in diesem Bereich.**

Die PDGR haben das Transgender-Thema unter anderem in ihren Vortragsreihen aufgenommen. So wurde beispielsweise im September 2018 der Gesundheitsvortrag «Lesbisch, schwul, bisexuell, trans\* und heterosexuell – alles dasselbe?» in der Klinik Waldhaus in Chur gehalten.

Weiter führen die PDGR für Menschen mit Geschlechtsinkongruenz und daraus resultierenden Störungen eine Sprechstunde durch. Dort werden Menschen im Prozess der Geschlechtsangleichung und bei begleitenden psychischen Störungen beraten.

### **Ursprung**

Der Transgender Day of Remembrance ist weltweit den Menschen gewidmet, die aufgrund von Hass und Ablehnung gegenüber transsexuellen und transgender Menschen ermordet wurden. Der Gedenktag findet jedes Jahr am 20. November statt. Initiiert wurde der Transgender Day of Remembrance, um Rita Hester zu ehren. Die afro-amerikanische Transfrau war im November 1998 in ihrer Wohnung in Massachusetts erstochen worden. Der Fall gilt bis heute als ungeklärt.

---

### **Auskunftsperson:**

Psychiatrische Dienste Graubünden  
Dr. med. Andres R. Schneeberger, Ärztlicher Direktor  
Tel. +41 58 255 30 00  
andres.schneeberger@pdgr.ch